



Interkommunale Zusammenarbeit



27. Mai 2025

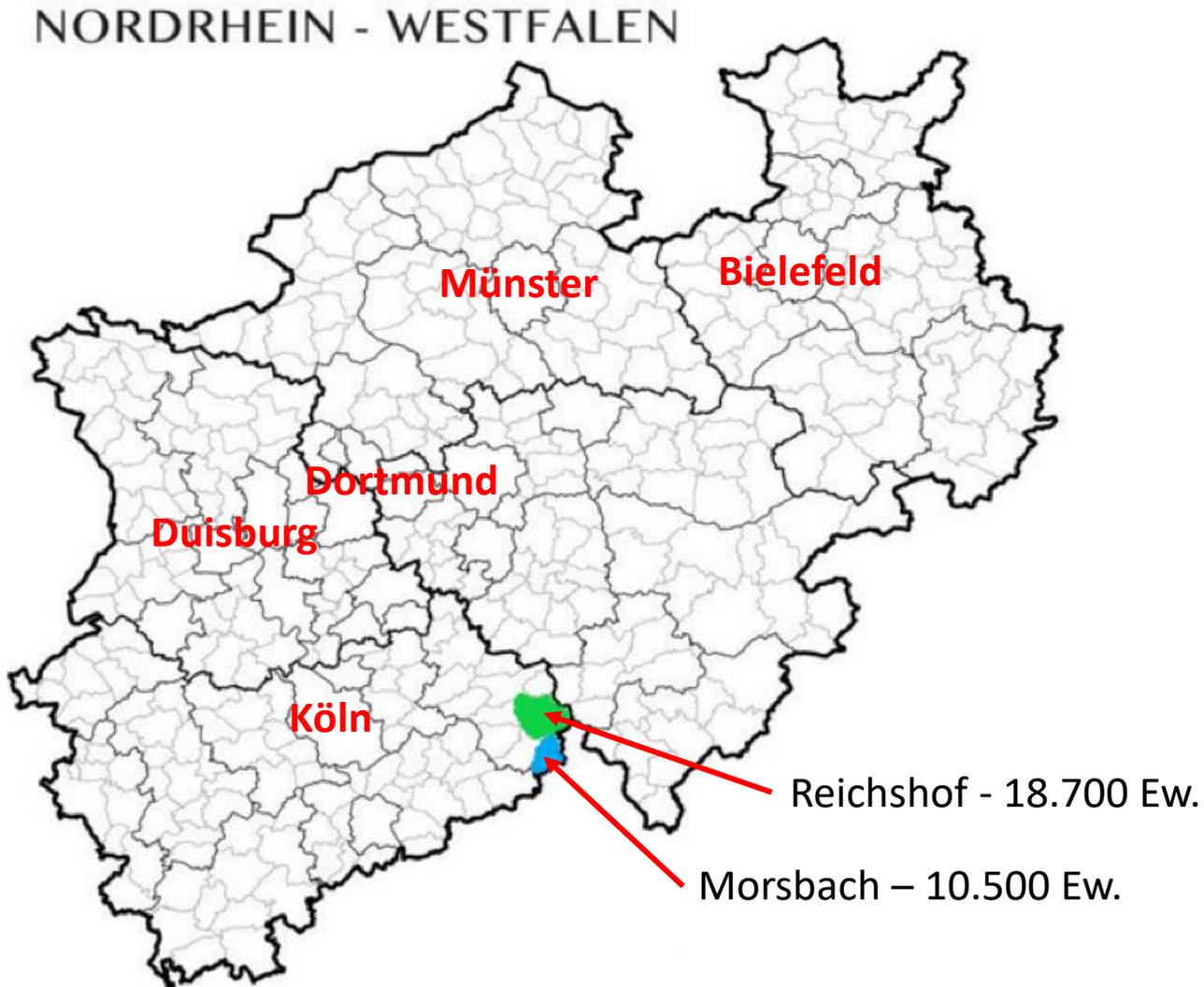
Jahrestagung »Interkommunales.NRW 2025«

IKZ Morsbach / Reichshof

Gerd Dresbach
Fachbereichsleiter / Kämmerer
Gemeinde Reichshof



Interkommunale Zusammenarbeit





Interkommunale Zusammenarbeit



Ergebnis

Im Jahresverlauf 2024 konnten **vier Aufgabenfelder** in der Interkommunalen Zusammenarbeit mit Morsbach umgesetzt werden:

- Gemeinsame Zahlungsabwicklung
- Gemeinsame Erhebung von Elternbeiträgen
- Gemeinsame Gleichstellungsbeauftragte
- Gemeinsame Wahrnehmung von Gewerbeangelegenheiten



Interkommunale Zusammenarbeit



Ausgangssituation

- Gemeinsamer Austausch schon seit mehr als 25 Jahren
 - *NKF, Beteiligungen, Genehmigungsverfahren Kreisumlagen etc*
- Intensivierung mit NKF-Einführung ab dem Jahr 2005
- Aufgabe »Verkehrslenkung« → IKZ mit Morsbach seit 2008
- Gemeinsame Auswahl eines »Dokumentenmanagementsystems« im Jahr 2018
- Gegenseitiges Vertrauen der handelnden Personen



Interkommunale Zusammenarbeit



Erwartungen

- Sicherstellung einer hohen fachlichen Kompetenz und Bündelung von Kompetenzen
(Fachkräftemangel: Ø Alter Gesamtverwaltung: 47 Jahre)
(Zahlungsabwicklung bei Projektumsetzung: 4 MA: 56 - 60 Jahre alt)
- Verbesserung der Vertretungsmöglichkeiten
- Kostensenkung und optimierter Personaleinsatz
 - *(Team wird größer als die bisherigen Einzelteams – aber kleiner als die Summe der vorherigen Teams) → auch Kostenvermeidung durch § 2b UStG*
- Einleitung gemeinsamer Entwicklungsprozesse
(z. B. OZG - fähig)



Interkommunale Zusammenarbeit



Herangehensweise / Herausforderungen

- Nicht zuviel durchdenken:
Grundüberlegungen – Zeitplanung - Loslegen
- Kleines Projektteam
 - Fachbereichsleitungen beider Kommunen, Organisation
→ hinzuziehen von Fachkräften und betroffenen Abteilungsleitungen
- **Zusammenarbeit mit einem
Kommunal – Beratungsunternehmen**
- Herausforderung war der Faktor Zeit und die damit
verbundene dynamische Entwicklung



Interkommunale Zusammenarbeit



Aufgabenbewertung / -auswahl

1. • **gemeinsame Zahlungsabwicklung/ Kassenverband**
2. • **Wohngeld**
3. • **Abrechnung von KiTa- und OGS-Beiträgen**
4. • Rufbereitschaft
5. • Bauhof: Baumkontrollen
6. • Gewerbeangelegenheiten
7. • **Schuldenbearbeitung**
8. • Steuersachbearbeitung: Grundsteuer, Gewerbesteuer, etc.
9. • Gleichstellungsbeauftragte
10. • **gemeinsame Vollstreckung (Außendienst)**
11. • **gemeinsame Buchführung**
12. • **Gerätewartung, Prüfstände**
13. • **Personenstand**
14. • **Denkmalschutzangelegenheiten**
15. • **Gebühren und Beiträge**
16. • **gemeinsame Fachkraft Archiv**



derzeit nicht machbar

ist denkbar

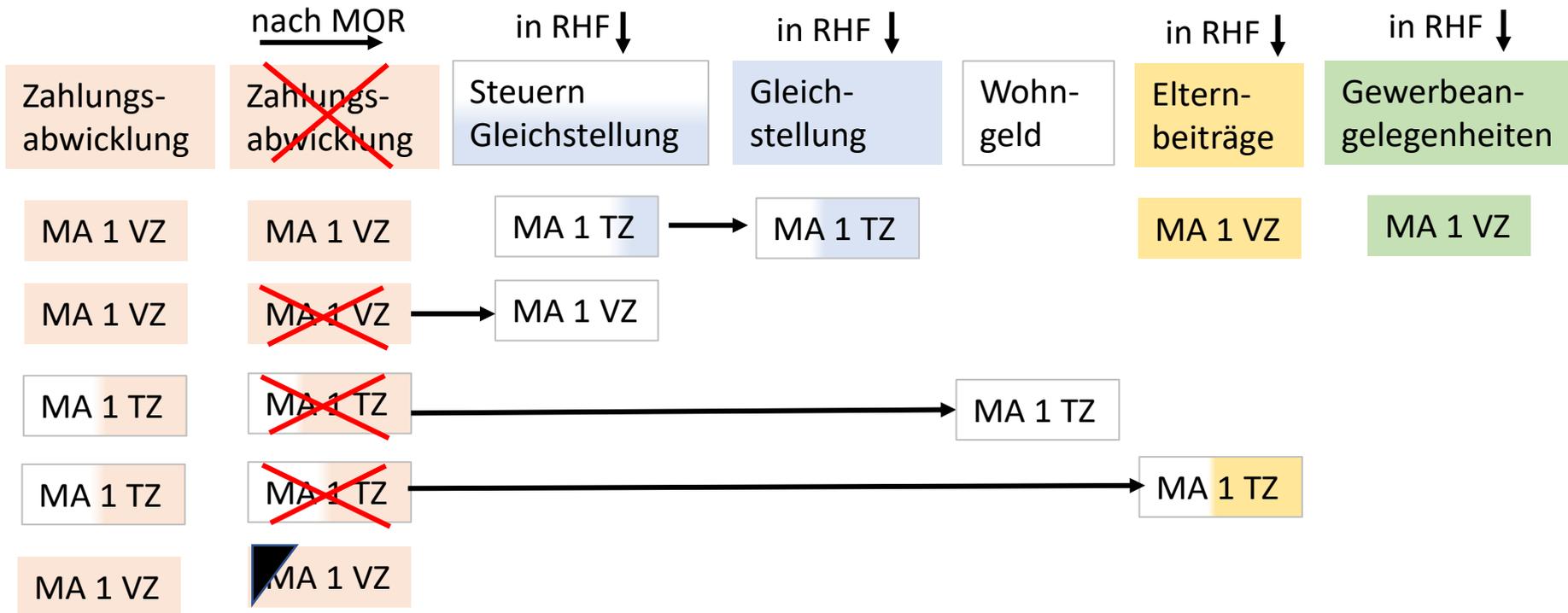
könnte gut passen



Interkommunale Zusammenarbeit



Personal



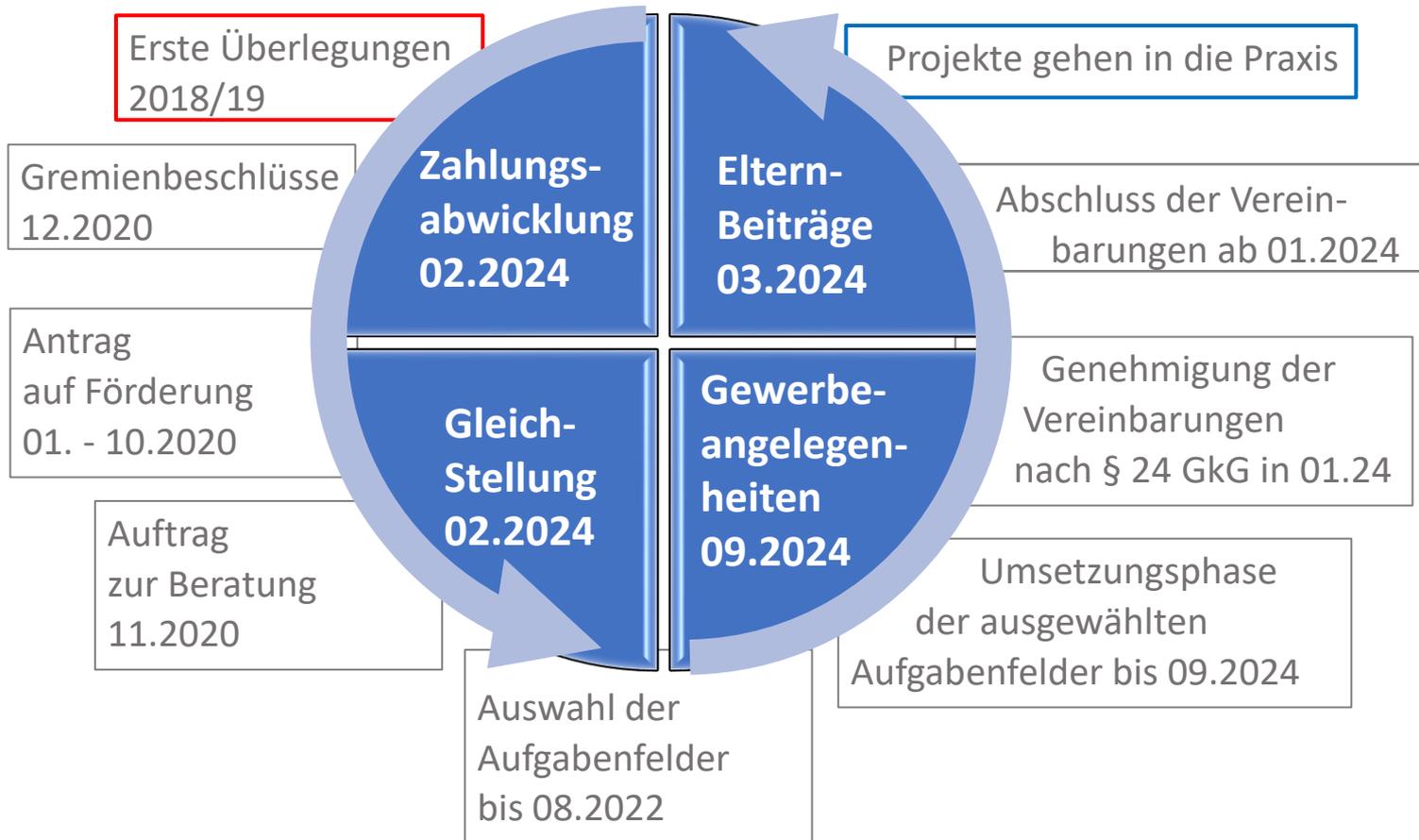
Förderung: Ziel 15% Kosteneinsparung
 Ergebnis: 18% Kosteneinsparung = 1,45 Stellen



Interkommunale Zusammenarbeit



3 ½ Jahre Projektlaufzeit





Danke für
Ihre Aufmerksamkeit

